



Titelbild: Ronald Mundzeck



# stadtmagazin

AUSGABE 12

Bürgermeisterinterview  
Birgit und Christian Uhlig  
Handballclub 52 Angermünde  
„Die Erben von Kummerow“  
Ortsteil Frauenhagen  
Ortsteil Herzsprung

STADT **Angermünde** 



[www.angermuende.de](http://www.angermuende.de)

# Hier fühle ich mich wohl!

Das sagen die betreuten Menschen über die 2015 gegründete Tages-Pflegeeinrichtung „Schwedter Tor“ und darauf ist das Team von Inhaberin Manja Roxlau zu Recht stolz. Hier werden montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr sowohl Menschen mit physischen Einschränkungen und daraus resultierender Pflegebedürftigkeit als auch Menschen mit Demenz liebevoll betreut, mit umfangreichen pflegerischen Hilfestellungen und medizinischer Behandlungspflege. Es gibt einen Hol- und Bringedienst und drei Mahlzeiten am Tag sind selbstverständlich. Bei Bedarf können die Tagespflegegäste auch einen mobilen Notrufknopf für den Tag bekommen. Pflegende Angehörige werden mit dieser Tagespflege entlastet für einen größeren eigenen Freiraum. Die Tagespflegeeinrichtung mit über 230 Quadratmetern Gesamtfläche bietet Platz für bis zu 15 Personen, die von fünf Mitarbeitern betreut werden. Die Einrichtung verfügt über einen großzügigen Gruppenraum mit Küche, einen Therapieaum und zwei Ruheräume, alle barrierefrei auf einer Ebene, hell und freundlich gestaltet und mit Handläufen ausgestattet. Zusätzlich zu den Räumen gibt es einen Garten mit separatem Zugang und eine Terrasse sowie einen kleinen Hof mit Parkplätzen. Die Bäder und Toiletten entsprechen behindertengerechten Standards. Ziel der Tagespflege ist, ausgehend von dem Wissen über die Bio-



Der Hol- und Bringedienst der Tagespflege „Am Schwedter Tor“ ist sehr beliebt.

Die Bedürfnisse des einzelnen Menschen, seine Ressourcen zu erkennen und die Tagesgestaltung auf die individuellen Bedürfnisse, Interessen und Möglichkeiten auszurichten. „Wir wollen das Selbstwertgefühl unserer Gäste unter Ausnutzung aller vorhandenen Fähig- und Fertigkeiten fördern und sind bemüht, die Selbständigkeit der Tagespflegegäste zu erhalten und zu fördern“, so Manja Roxlau, Inhaberin der Tagespflege. Wer sich gern selbst ein Bild machen möchte, kann einen Termin für einen kostenlosen Schnuppertag vereinbaren.

**Tagespflege „Schwedter Tor“**  
**Manja Roxlau**  
 Schwedter Straße 29 • 16278 Angermünde  
 Tel. 033 31/7 29 54 38



Angermünde in Wort und Bild		Berufliche Schule	
Inhalt, Impressum	3	Betreuungszentrum	6-7
Bürgermeisterinterview	4-5	Deutsches Rotes Kreuz	20
Stadtverwaltung	9	Diakonie Sozialstation	12
Landkulturverein Biesenbrow	10-11	Fenster und Türen	36
Kreisverwaltung	12	Fotograf	25
Ärzteverzeichnis	14	Gesellschaft für Gesundheit & Familie	21
Notrufe	20	Krankenhaus	15
Malerei, Skulptur, Filzvariationen	22-23	Lohnsteuerhilfe	25
Unternehmensverzeichnis	24	Optiker	17, 20
Umgebungsplan	26	Schlafladen	17
Handball in Angermünde	27	Schule für Ergotherapie	16
Gut Angermünde	29	Sparkasse	26
Ortsteil Frauenhagen	30-31	Steuerberater	28
Ortsteil Herzsprung	32-33	Tagespflegeeinrichtung	2
Stadtplan	34-35	Verlag	28
Unternehmen in der Region		Volkssolidarität	13
Altenpflegeheim	12	Wohnungsgenossenschaft	8
Ambulanter Pflegedienst	18-19		



## Impressum

Stadtmagazin Angermünde, 12. Auflage 2017  
 © Stadtmagazinverlag BS GmbH, Berlin  
 Herausgegeben von der Stadtmagazinverlag BS GmbH.  
 Alle Rechte by Stadtmagazinverlag BS GmbH. Nachdruck, Übertragung auf digitale Medien, sowie fotomechanische und jede sonstige Wiedergabe, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers.  
**Redaktion und Fotos**  
 Stadtmagazinverlag, Ronald Mundzeck, Christian Radloff, Frederik Bewer  
**PR-Redaktion und Fotos**  
 Marco Pohling

**Druckerei**  
 Druckerei Koch, Pritzwalk  
**Verlag**  
 Stadtmagazinverlag BS GmbH Büro Brandenburg  
 Alt-Biesdorf 64a Fließstraße 4  
 12 683 Berlin 15370 Fredersdorf/Vogelsdorf  
 Tel. 03 34 39/1 46 30 15 370 Fredersdorf/Vogelsdorf  
 Fax 03 34 39/14 63 29  
 www.stadtmagazinverlag.de

**Geschäftsführer**  
 Andreas Schönstedt  
 Der Verlag übernimmt für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Übersichten keine Gewähr. Die Broschüre wird von der Schenkelberg GmbH kostenlos an die Haushalte der Stadt Angermünde verteilt.  
 Das nächste Stadtmagazin erscheint 2018.

**Auftragsannahme, Hinweise zum Inhalt**  
 Tel. 03 34 39/1 46 30  
 redaktion@stadtmagazinverlag.de



## „Nah genug dran, aber weit genug weg“ – Interview mit Bürgermeister Frederik Bewer

Inzwischen liegt nunmehr die zwölfte Ausgabe des Stadtmagazins Angermünde vor. Der Stadtmagazinverlag sprach mit Angermündes Bürgermeister Frederik Bewer.

*Herr Bewer, kann es sein, dass Angermünde und seine Ortsteile seit Jahren deutlich an Attraktivität gewonnen haben?*

Das will ich doch hoffen. Wir haben gemeinsam eine Menge erreicht – in allen Ortsteilen. Sicherlich ist noch längst nicht alles so, wie wir alle es uns wünschen, aber wir sind auf dem richtigen Weg. Allerdings liegt weiterhin sehr viel Arbeit vor uns und wir können uns auf dem Erreichten nicht ausruhen. Einige Beispiele sind die Sanierung und touristische Nutzbarmachung der Burgruine Greiffenberg, die Aufräumarbeiten im Lennépark nach den diesjährigen Herbststürmen und die anstehende Neugestaltung des Friedensparks in Angermünde.



Bürgermeister Frederik Bewer auf der Baustelle auf der Rückseite des „Hauses Uckermark“. Rechts das Fundament für den Erweiterungsbau, in dem die Bibliothek und ein Depot unterkommen sollen.

*Es wird also weiter gebaut und schon stehen die nächsten Projekte an?*

Ja, richtig! Neben den eben genannten Vorhaben läuft ja eine große Baustelle mitten im Herzen unserer Stadt: Die Sanierung und der Umbau des Hauses Uckermark am Marktplatz.

*Was soll hier denn nun eigentlich entstehen?*

Nach der sehr aufwändigen Sanierung und einer großzügigen Erweiterung soll hier ein multifunktionaler Erlebnisort entstehen. Untergebracht wird dann hier der Tourismusverein, unser Ehm-Welk-Museum nebst Museumsbibliothek und Depot. Es ist damit eine sehr wertbringende Kombination, denn wir wollen erreichen, dass die Besucher animiert werden, nach einem Besuch im Haus an die entsprechenden Orte in der Landschaft, den Ortsteilen und der Stadt zu gehen. Ein Beispiel: Ehm Welks Leben und seine Li-

teratur sind für uns Thema. In 2017 wurden die ersten Kapitel seines Romans „Die Heiden von Kummerow“ an Originalschauplätzen in Biesenbrow und der umgebenden Landschaft durch das theater89 uraufgeführt. 2018 und 2019 geht es damit weiter. Das ist der Ausdruck dessen, was wir hier machen wollen: Die Leute hier in diesem Haus inspirieren für die Angermünder Geschichte und der Umgebung und dann sollen sie auch wirklich da raus gehen und das erleben. Und ganz wichtig ist mir, das es auch eine Identifikationsmöglichkeit für die Angermünder sein wird. Deshalb sollen auch wechselnde Ausstellungen und Veranstaltungen hier stattfinden. Dazu wird ein Veranstaltungsraum mit 70 Plätzen entstehen.

*Anderes Thema. Angermünde wird jetzt Mittelzentrum. Wie haben Sie das denn hinbekommen? Die Stadt hat doch viel zu wenig Einwohner.*

Um eines vorweg zu schicken, so etwas kann niemand ganz allein erreichen. Da haben sich viele Leute aus der Stadt, dem Landkreis und auf Landesebene engagiert. Allerdings fiel mir unter anderem die Aufgabe zu, im Entwicklungsausschuss des Landes den Abgeordneten zu erklären, dass Angermünde nicht Mittelzentrum werden will, sondern faktisch seit Jahren ist und deshalb auch so ausgestattet werden muss. Wer sonst soll in der Region diese Aufgaben übernehmen? Und die Kriterien, die der Landesentwicklungsplan aufgibt, erfüllen wir alle, bis auf eines und das können wir gar nicht erfüllen, nämlich die Einwohnerzahl von 25.000.

*Welche Vorteile bring die Ausweisung der Stadt als Mittelzentrum?*

Mit dem Status eine Mittelzentrums sind finanzielle Sonderzuweisungen verbunden, weil man als Mittelzentrum auch Umlandfunktionen zu erfüllen hat. Beispielsweise muss Infrastruktur vorgehalten werden, die jemand der nicht Mittelzentrum ist, nicht vorhalten muss. Aber der viel wichtigere Punkt ist jedoch, dass es viel bessere Entwicklungschancen gibt, hinsichtlich Gewerbeflächen – produzierendes Gewerbe oder Handel aber vor allem auch Wohnflächen. Die Stadt darf ja entsprechend des Landesentwicklungsplanes nur in einem bestimmten Zeitraum eine gewisse Menge an Wohnraum oder Gewerbefläche schaffen. Ein wichtiger politischer Faktor ist dann auch noch die veränderte Sicht des Landes und der Landesregierung auf die Stadt. Angermünde gewinnt insgesamt an Bedeutung.

*Mit dieser Bedeutung im Rücken; wie wird sich Angermünde weiter entwickeln. Soll es eine Stadt der Kunst und Kultur werden oder doch Sportstadt?*

Weder noch. Meine Aufgabe ist es Entwicklungspotentiale aufzuzeigen und mit den Menschen, die hier vor Ort leben, gemeinsam zu entwickeln. Und man muss mal ausdrücklich sagen: Angermünde ist die einzige Stadt in Deutschland, die große Anteile an einem Biosphärenreservat-Schorfheide-Chorin und einem Nationalpark – Unteres Odertal, ein UNESCO-Weltnaturerbe – Buchenwald Grumsin und eine historische



Auch Zeichen von Lebensqualität: Hochzeit im Rathaus Angermünde.

Altstadt hat. Das Ganze dann noch mit einer Zugverbindung, die die Hauptstadt in unter einer Stunde erreichen lässt. Das ist für mich die Zusammenfassung „nah genug dran aber weit genug weg“. Binnen kurzem bin ich in der tiefsten Natur oder im Großstadtdümmel. Wir können hier also eine Lebensqualität bieten zu Lebenshaltungskosten, zu Grundstücks- und Mietpreisen, die weit jenseits des Niveaus von Berlin sind. Ich sehe es als eine meiner Aufgaben, diese Kriterien herauszuarbeiten und für die Menschen die hier leben und leben werden, in Wert zu setzen. Eine optimale verkehrliche Anbindung über den ÖPNV und die Straße und eine digitale Anbindung über leistungsfähiges Internet – zwei Faktoren, mit der wir auch der Landflucht entgegen wirken können. Und das alles geschieht im Rahmen eines Prozesses, den ich „Angermünde 2030“ nenne. 2030 wollen wir

jetzt planen und gemeinsam gestalten.

*Herr Bewer, was wünschen Sie sich – für Angermünde und ganz privat?*

Für Angermünde wünsche ich mir, dass wir den Weg, die Möglichkeit als Mittelzentrum eingeordnet zu werden mit gemeinsamen Kräften bis 2019, bis es dann in ein Gesetz gegossen ist, weitergehen. Nicht dass wir uns jetzt zurücklehnen, denn es ist zwar ein ganz, ganz wichtiger Schritt gemacht aber es müssen weitere Schritte erfolgen, denn wir wollen ja auch die mit einem Mittelzentrum verbundene Verantwortung übernehmen und ausfüllen. Persönlich wünsche ich mir Zeit bei bester Gesundheit mit meiner Partnerin.

*Herr Bewer, wir bedanken uns für das Gespräch und wünschen Ihnen viel Erfolg.*



## FÄHRMANN PFLEGE: AUF EINANDER ZUGEHEN



### Wo Sie im Mittelpunkt stehen!

Das Betreuungszentrum Fährmann bietet für die Uckermark alle wichtigen Dienstleistungen und Wohnformen für ältere Menschen. In unserem Seniorenheim sollen sich unsere Bewohner wie

zu Hause fühlen. Regelmäßige Betreuungsangebote sollen sowohl den Alltag abwechslungsreich gestalten helfen, als auch die Kontakte zu anderen Bewohnern fördern.

### Pflegeberatung

Welche Pflegeform ist die richtige für mich oder meinen Angehörigen? Was ändert sich mit dem neuen Pflegeleistungsgesetz im nächsten Jahr? Sie oder Ihr Familienmitglied benötigt plötzlich

Unterstützung durch Krankheit, Unfall oder altersbedingt? Es tauchen viele Fragen auf – wir können sie beantworten! Unsere Pflegeberatung vor Ort unterstützt Sie und findet mit Ihnen zusammen eine passende Lösung.

### Beratungsbesuch

Alle Empfänger von Pflegegeld sind verpflichtet einen Pflegeeinsatz nach §37 Abs. 3 SGB XI in regelmäßigen Abständen durch einen von den Pflegekassen zugelassenen Pflegedienst abzurufen. Ziel dieser Beratung ist die Sicherung der Qualität der Pflege, die Beratung der Pflegeperson und die

Feststellung eines eventuell erhöhten Pflegebedarfs. Daher empfehlen wir Ihnen, Ihr Beratungsgespräch entsprechend mit uns zu vereinbaren. Sie werden dann von einer qualifizierten, langjährig erfahrenen examinierten Pflegekraft zu Hause besucht. Ihre Pflegekasse übernimmt hierbei die Kosten des Besuchs.

### Ambulante Pflege

Unser 1993 gegründete ambulante Pflegedienst wird in der Region sehr geschätzt. Wir bieten Ihnen fachlich kompetente Pflege und Betreuung in Ihren eigenen vier Wänden. Wir wollen es den Pflegebedürftigen ermöglichen, solange wie möglich zu Hause zu leben, und eine Unterbringung im Pflegeheim hinauszuzögern. Wir bieten Ihnen: Pflegeleistungen, medizinische

Versorgung, Betreuungsleistungen und Hauswirtschaftliche Tätigkeiten, die Versorgung mit Mittagessen, die Verhinderungspflege, wenn pflegende Angehörige wegen Urlaub oder einer Erkrankung ihre Angehörigen nicht pflegen können, die individuelle Beratung von den Pflegebedürftigen und deren Angehörigen, sowie Schulungen für Angehörige (z.B. Umgang mit Demenzkranken).

## INDIVIDUELL PFLEGEN | SICH WOHLFÜHLEN



### Tagespflege

"Andere Menschen treffen, gemeinsame Mahlzeiten einnehmen, medizinisch versorgt werden und abends zurück nach Hause in den Kreis der Familie". Die Tagespflege ermöglicht die Betreuung und Pflege für pflegebedürftige ältere Menschen von Montag bis Freitag von 8 – 16 Uhr. Angehörige müssen ihren Beruf nicht aufgeben, wenn sie einen Menschen mit Einschränkungen

im Kreis der Familie "behalten" möchten. Wir bieten vielseitige Aktivitäten (Sport, Gymnastik, Kochen und Backen, Musik und Bastelarbeiten), jahreszeitliche Feste und Veranstaltungen. Gerne holen wir Sie ab und bringen Sie wieder nach Hause. Verbringen Sie doch einmal einen Tag auf Probe? Ob regelmäßig oder ab und an, wir freuen uns auf Sie!

### Seniorenwohngruppen

Unsere Lebens- und Wohngemeinschaft von pflegebedürftigen Menschen teilt sich als normale Mieter den Wohnraum. Eine 24-stündige ambulante Betreuung ist möglich. Die Versorgung

orientiert sich am tatsächlichen Bedarf, wodurch eine Versorgungsqualität entsteht, die beim Einzelwohnen nicht möglich ist.

### Verhinderungspflege

Viele Menschen sind nur für kurze Zeit auf 24h-Pflege angewiesen. Ob nach einem

Krankenhausaufenthalt, Urlaubsvertretung oder Ausfall der Pflegeperson, wir kümmern uns um Sie!

### Service-Wohnen

Mit dem Projekt „Service-Wohnen No6“ soll der Verknüpfung des Wohnens kombiniert mit einem Dienstleistungsangebot und einer transparenten Kostendarstellung Rechnung getragen werden. Selbstständiges Wohnen einerseits, Hilfeleistung und Absicherung andererseits: für das spezielle

Wohnbedürfnis älterer Menschen schaffen wir in der Angermünder Innenstadt ein differenziertes Angebot. Es geht um individuellere und bedarfsgerechtere Betreuung, Therapie und Rehabilitation.

Straße des Friedens 6 | 16278 Angermünde  
Telefon 03331-27350 | Telefax 03331-297097  
[www.fahrman-pflege.de](http://www.fahrman-pflege.de)







Leben in Angermünde...



Wohnungsgenossenschaft „Uckermark“ eG Angermünde  
 Pestalozzistraße 38a | 16278 Angermünde  
 Telefon: 0 33 31 - 32 22 0  
 E-Mail: kontakt@wg-uckermark.de  
 www.wg-uckermark.de

Stadtverwaltung Angermünde Markt 24 • 16 278 Angermünde & Heinrichstraße 12 • 16 278 Angermünde Tel. 0 33 31/260 00 • Fax 0 33 31/26 00 45 Sprechzeiten: Mo, Do, Fr 9.00-12.00 Uhr • Di 9.00-12.00 & 13.00-18.00 Uhr	
<b>Bürgermeister</b>	
Frederik Bewer	0 33 31/26 00 15
<b>Sekretariat/Assistentin</b>	
Frau Hundt	0 33 31/26 00 13
<b>Büro der Stadtverordnetenversammlung</b>	
Frau Küst	0 33 31/26 00 27
<b>FBL Wirtschaft/Ordnung</b>	
Herr Radloff	0 33 31/26 00 64
<b>SB Wirtschaftsförderung/Tourismus</b>	
Frau Sturm	0 33 31/26 00 57
<b>SB Gewerbe</b>	
Frau Will	0 33 31/26 00 55
Frau Sturm	0 33 31/26 00 57
<b>SB Brandschutz</b>	
Herr Duckert	0 33 31/26 00 34
<b>HSB Sicherheit und Ordnung</b>	
Herr Splinter	0 33 31/26 00 17
<b>SB allgemeines Ordnungsrecht/Bußgeldstelle</b>	
Frau Grewing	0 33 31/26 00 21
<b>FBL Innere Verwaltung</b>	
Herr Martin	0 33 31/26 00 41
<b>FGL Organisation/materielle Sicherstellung/ Datenschutzbeauftragte</b>	
Frau Rolke	0 33 31/26 00 22
Frau Reule	0 33 31/26 00 16
<b>Bürgerbüro</b>	
Frau Schwarzbach	0 33 31/26 00 19
<b>Bürgerbüro/Wahlen</b>	
Herr Hundt	0 33 31/26 00 50
<b>SB Standesamt</b>	
Frau Knels	0 33 31/26 00 42
<b>SB IT/Kommunikation/Wahlen</b>	
Frau Jacob	0 33 31/26 00 51
<b>SB Ortsbeiräte/Internet</b>	
Herr Neubauer	0 33 31/26 00 49
<b>SB Personal</b>	
Frau Acker	0 33 31/26 00 24
Frau Rödel	0 33 31/26 00 14
<b>FBL Finanzverwaltung</b>	
Frau Greschus	0 33 31/26 00 29
<b>HSB Haushalt/Rechnungswesen</b>	
Frau Grenz	0 33 31/26 00 30
<b>SB Kosten/Leistungsrechnung</b>	
Frau Türpe	0 33 31/26 00 25
<b>SB Steuern/Gebühren</b>	
Frau Szudra	0 33 31/26 00 18
<b>SB Steuern</b>	
Frau Dähnert	0 33 31/26 00 53
<b>Geschäftsbuchhaltung</b>	
Frau Soldanski	0 33 31/26 00 12
Frau Schmidt	0 33 31/26 00 32
<b>SB Anlagenbuchhaltung</b>	
Frau Plötz	0 33 31/26 00 85
<b>FGL Kasse</b>	
Frau Knörk	0 33 31/26 00 52
<b>Stellv. Fachgebiet Kasse</b>	
Frau Fengler	0 33 31/26 00 28
<b>SB Kasse</b>	
Frau Besselt	0 33 31/26 00 61
<b>Vollstreckung</b>	
Herr Heese	0 33 31/26 00 63
<b>FBL Bildung/Kultur/Soziales</b>	
Frau Ritter	0 33 31/26 00 47
<b>SB Kita</b>	
Frau Nowitzki	0 33 31/26 00 36
<b>SB Bildung/Schule/Hort</b>	
Frau Kirsten	0 33 31/26 00 65
<b>SB Kultur</b>	
Frau Frick	0 33 31/26 00 93
<b>SB Jugend/Kultur/Ortsteile</b>	
Frau Pecat	0 33 31/26 00 23
<b>SB Soziales/Sport/Hort</b>	
Frau Hilges	0 33 31/26 00 92
<b>FBL Planen/Bauen/Liegenschaften</b>	
<b>SB Planung/Beiträge/Straßenverzeichnis</b>	
Herr Schwanebeck	0 33 31/26 00 77
<b>SB Hochbau/Sanierung</b>	
<b>SB Hochbaubetreuung/Bauverwaltung</b>	
Frau Kandula	0 33 31/26 00 76
<b>SB Tiefbau/Regenentwässerung</b>	
Herr Dorn	0 33 31/26 00 79
<b>SB Tiefbau</b>	
Herr Tesch	0 33 31/26 00 78
Herr Kniebel	0 33 31/26 00 81
<b>SB Straßenreinigung/Winterdienst</b>	
Herr Tesch	0 33 31/26 00 78
<b>SB Bauverwaltung</b>	
Frau Volksdorf	0 33 31/26 00 74
<b>SB Friedhöfe/Baumkontrolle</b>	
Herr Deinert	0 33 31/26 00 75
<b>HSB Liegenschaften</b>	
Herr Sewekow	0 33 31/26 00 35
<b>SB Liegenschaften</b>	
Frau Hendriock	0 33 31/26 00 33
<b>HSB Bußgeldstelle</b>	
Frau Lauzening	0 33 31/26 00 40
<b>SB Baumkontrolle</b>	
Herr Eckmann	0 33 31/26 00 69



## Landkulturverein Biesenbrow ehrt das Schaffen von Ehm Welk

Einer der größten Söhne der Region um Angermünde ist der deutsche Journalist, Schriftsteller, Volkshochschulgründer und Professor Ehm Welk, eigentlich Emil Welk. Ehm Welk wurde als Sohn eines Bauern in Biesenbrow geboren. Nach dem Besuch der Dorfschule verließ er mit 16 Jahren das Elternhaus. Von 1900 bis 1905 lebte er in Stettin, wo er eine kaufmännische Ausbildung in einer Weingroßhandlung absolvierte. Ehm Welk hat sein Heimatdorf, seine ein-drucksvolle Umgebung und vor allem seine Bewohner in seinem wohl bekanntesten Werk, „Die Heiden von Kummerow“, verewigt. Das bewegte Leben von Ehm Welk weiter zu ehren und auch zu dokumentieren, hat sich der Landkulturverein Biesenbrow mit zum Mittelpunkt seiner Arbeit gemacht. Der Verein wurde im Jahre 1998 gegründet. Und so steht es auch in der Satzung des Vereins: „Die Mitglieder des Landkulturvereins haben sich für den Erhalt und die Fortführung des Erbes von Ehm Welk verpflichtet

und wollen sich um die Pflege und Verbreitung des geistigen Gutes von Ehm Welk kümmern“. Das Dorf Biesenbrow liegt, wie die ganze Region, in einer reizvollen Landschaft, deren Erkundung auf den Spuren von Ehm Welk zu Fuß oder mit dem Rad so manche neue Erkenntnis und Erholung bietet. „Wir sind leider nur zwölf Mitglieder. Aber sie arbeiten alle sehr intensiv mit, damit die Geschichte nicht vergessen wird“, erklärt Eckhard Kolle, der auch den Vorsitz übernommen hat.

Das Jahr 2017 war ein ganz besonderes für die Interessengruppe, denn in Biesenbrow wurde die 725 Jahrfeier begangen. In der Festwoche gab es vielen Veranstaltungen. „Die Erlebnisse und Eindrücke werden uns noch sehr lange begleiten und in Erinnerung bleiben. Ein wirklich toller Erfolg, trotz Regen, war die Theateraufführung. Aber auch die anderen Veranstaltungen, wie die Buchvorstellung, der geschichtliche Rückblick, die Filmvorführungen, der Vortrag zum Goldmünzenfund, die



Plakat des Theaters 89 für „Die Heiden von Kummerow“

Modenschau und das Kinderfest sowie die vielen anderen kleineren Ereignisse daneben haben die Woche zu einem schönen Ereignis werden lassen und sind nun Teil der Biesenbrower Geschichte“, erfährt man heute von den Vereinsmitgliedern.

Ein Höhepunkt wurde die Theateraufführung, die sich streng nach dem literarischen Vorbild vom Ehm Welks „Die Heiden von Kummerow“ orien-

tierte. Und dieses Projekt „Die Erben von Kummerow“ wird auch in den kommenden Jahren fortgesetzt. So wird es nach dem ersten Teil der Geschichte, zwei weitere Aufführungen geben. Gemeinsam mit den Schauspielern des Theaters 89 wird der nächste Teil schon einstudiert. Am 8. September 2018 soll dieser dann zur Aufführung kommen. Einen Tag später soll es dann zur wieder „Völkerwanderung“ kommen – eine Tradition, die von Eckhard Kolle mit Erinnerung an die Völkerwanderung von Biesenbrow nach Angermünde, angelehnt an Ehm Welks „Die Heiden von Kummerow“, veranstaltet wird. Es ist eine Aktion, die jährlich wiederholt wird. Und natürlich wird dabei auch immer wieder über den Kinoklassiker von 1967 „Die Heiden von Kummerow und ihre lustigen Streiche“ mit Theo Lingen als Superintendent Sanftleben und Paul Dahlke als Pastor Breithaupt gesprochen. Bei einer Führung durch Biesenbrow werden die wichtigsten Hand-



Eckard Kolle (rechts) bei der „Völkerwanderung“ in Angermünde

lungsorte aus dem Film, wie zum Beispiel die Kirche, präsentiert und an den Held der Geschichte, den zehnjährige Bauernsohn Martin Grambauer erinnert. Pastor und Lehrer bemühten sich, ihn und seine Freunde zu gottesfürchtigen und regierungstreuen Bürgern zu erziehen. „Wir alle freuen uns schon riesig auf die beiden Tage“, erklärt der 73 jährige Eckard Kolle, der schon heute ein dritter Teil als Theateraufführung geplant ist.

Zuvor wird der Verein in Biesenbrow noch das traditionelle Literaturpicknick durchführen. Nach der Vorstandssitzung mit Neuwahlen wird es am 9. Juni das beliebte Literaturpicknick geben. Der Vorsitzende der uckermärkischen Literaturgesellschaft Dr. Diller und Eckhard Kolle sind Gastgeber der Veranstaltung, die inzwischen zu einem festen Termin im uckermärkischen Kulturkalender geworden ist.





**Kreisverwaltung Uckermark**

Hausanschrift: Karl-Marx-Straße 1 • 17 291 Prenzlau • Postanschrift: Postfach 1265 • 17 282 Prenzlau  
 Tel. 0 3984/70-0 • Fax 0 3984/70 13 99 • E-Mail: landkreis@uckermark.de  
 Öffnungszeiten: Mo, Di, Do 8-12 Uhr • Di 13-17 Uhr • Fr 8-11.30 Uhr

Nebendienststelle  
 Berliner Straße 72  
 16 278 Angermünde

Nebendienststelle  
 Berliner Straße 123  
 16 303 Schwedt/Oder

Nebendienststelle  
 Friedrich-Engels-Str. 11  
 17 268 Templin

Bitte beachten: Auch für die Nebenstellen gilt ausschließlich die oben genannte Postanschrift!

<b>Landrat</b>		<b>Liegenschafts- und Schulverwaltungsamt</b>	
Dietmar Schulze	Tel. 0 3984/70 1001	Uwe Falke	Tel. 0 3984/70 11 65
<b>1. Beigeordneter, Dezernent Dezernat I</b>		<b>Landwirtschafts- und Umweltamt</b>	
Bernd Brandenburg	Tel. 0 3984/70 11 01	Jörg Schubert	Tel. 0 3984/70 11 68
<b>2. Beigeordneter, Dezernent Dezernat II</b>		<b>Amt für Kreisentwicklung, Wirtschaftliche Infrastruktur, Tourismus</b>	
Frank Fillbrunn	Tel. 0 3984/70 1201	Britt Stordeur	Tel. 0 3984/70 11 80
<b>3. Beigeordneter, Dezernent Dezernat III</b>		<b>Sozialamt</b>	
Karsten Stornowski	Tel. 0 3984/70 1301	Marko Ulrich	Tel. 0 3984/70 11 50
<b>Büro des Landrates</b>		<b>Jobcenter Uckermark</b>	
Jörg Brämer	Tel. 0 3984/70 1004	Michael Steffen	Tel. 0 3984/70 11 52
<b>Öffentlichkeitsarbeit</b>		<b>Jugendamt</b>	
Ramona Fischer	Tel. 0 3984/70 1003	Matthias Genschow	Tel. 0 3984/70 11 51
<b>Gleichstellungs-, Behinderten- und Seniorenbeauftragte</b>		<b>Gesundheits- und Veterinäramt</b>	
Ute Armenat	Tel. 0 3984/70 2200	Dr. med. Michaela Hofmann	Tel. 0 3984/70 11 53
<b>Behördlicher Datenschutz/Korruptionsprävention</b>		<b>Personal- und Serviceamt</b>	
Marita Rudick	Tel. 0 3984/70 2100	Vera Leu	Tel. 0 3984/70 11 11
<b>Rechnungsprüfungsamt</b>		<b>Amt für Finanzen und Beteiligungsmanagement</b>	
Ralf Meier	Tel. 0 3984/70 11 14	Anke Dürre	Tel. 0 3984/70 11 20
<b>Kataster- und Vermessungsamt</b>		<b>Rechtsamt</b>	
Dirk Schneider	Tel. 0 3332/44 1800	Dr. Hilmar Sander	Tel. 0 3984/70 11 30
<b>Bauordnungsamt</b>		<b>Ordnungsamt</b>	
Carla Teschke	Tel. 0 3984/70 11 63	Barbara Reinhold	Tel. 0 3984/70 11 32



**Uckermärkische Diakonie Sozialstation**

- Beratung & Betreuung
- Grund- & Behandlungspflege
- hauswirtschaftliche Leistungen
- Verhinderungspflege

Klosterstraße 5  
 16278 Angermünde  
 Tel. 03331 24636  
 ds-angermuende@lafim.de



**Evangelisches Seniorenzentrum „Haus Abendfrieden“**

- Betreutes Wohnen
- stationäre Pflege
- Kurzzeit- & Verhinderungspflege
- hauseigene Küche

Wallgarten 2 - 4  
 16278 Angermünde  
 Tel. 03331 3042-0  
 esz-angermuende@lafim.de

**Miteinander – Füreinander da sein**

Der Kreisverband Uckermark der Volkssolidarität leistet mit Projekten der Nachbarschaftshilfe und der generationsübergreifenden sozialen Arbeit einen unverzichtbaren Beitrag zur Erhaltung der Lebensqualität in der Region. Unser Sozial- und Wohlfahrtsverband wendet sich bewusst den veränderten Lebensbedingungen in der Uckermark zu. Der demografische Wandel und die schwache Wirtschafts- und Sozialstruktur gefährden die Daseinsvorsorge im ländlichen Raum. Ein wichtiger Schritt war deshalb der Ausbau von Kooperationen mit bevölkerungsnahen örtlichen Unternehmen, zum Beispiel mit der Wohnungsgenossenschaft „Uckermark“ in Angermünde. Wachsende Bedeutung kommt auch der Zusammenarbeit der Mitarbeiter mit den Ehrenamtlichen zu, denn von diesen Helferinnen und Helfern brauchen wir mehr. Sie sind ganz wichtige Unterstützer, wenn Hilfe für Menschen erforderlich wird. Für sie organisiert die Volkssolidarität regionale Schulungen, damit sie sich im Dschungel der sozialen Netzwerke zurecht finden und auch Selbsthilfepotentiale erschließen.



Soziale Gruppenarbeit ist kreativ, hält fit und macht, wie man sieht, auch viel Spaß.



Für jeden der Interesse hat, ist die Freiwilligenagentur im „Haus der Generationen“ in Angermünde, Straße des Friedens 5a, die richtige Adresse. Dort stehen die bewährten sozialen Dienste allen Rat- und Hilfesuchenden offen. Verstärkt wird auch auf das Thema Pflege eingegangen, wie die monatlich stattfindenden Gesundheitstage, die von Fachkräften gestaltet werden. Diese Kurse sind für jedermann offen. Bewährt hat sich seit über 20



Der Sitz der Geschäftsstelle Angermünde der VS beinhaltet auch die Begegnungsstätte.

Jahren unser Mahlzeitendienst, er versorgt viele Bürgerinnen und Bürger der Stadt mit „Essen auf Rädern“. Nun entsteht dazu etwas Neues! Seit Oktober gibt es den Aktionstag „Auf Rädern zum Essen“ in der Begegnungsstätte des Hauses der Generationen. Er soll in Zukunft monatlich stattfinden und lädt zu einem gemeinsamen 3-Gänge-Menü in geselliger Runde ein. Das Motto ist: Wir sind wie eine Großfamilie. Raus aus dem Alleinsein, sich zum Essen treffen, gesund essen, auch bezahlbar. Das ist ein gutes Stück Lebensqualität. Einfach mal die Volkssolidarität besuchen!

Volkssolidarität LV Brandenburg e.V. • Geschäftsstelle Angermünde  
 Pflegedienstleitung: Monika Haufe Tel. 0 33 31/236 52  
 Kindertagesstätte „Haus der kleinen Zwerge“: Martina Pommerening Tel. 0 33 31/233 95  
 Kindertagesstätte „Knirpsenland“: Claudia Honig Tel. 0 33 31/339 47  
 Straße des Friedens 5a • 16 278 Angermünde  
 Tel. 0 33 31/3 24 35 • Fax 0 33 31/2 36 49 • www.volkssolidaritaet.de/uckermark



**Ärzteverzeichnis von Angermünde**

**Allgemeinmediziner, praktische Ärzte**

Dr. med. Christian Böwe	Berliner Straße 64	16 278 Angermünde	033 31/3 23 85
Dipl.-Med. Marlies Prumbs	Straße des Friedens 4	16 278 Angermünde	033 31/3 39 34
Dr. med. Lars Reibetanz	Rudolf-Breitscheid-Straße 27	16 278 Angermünde	033 31/2 24 62
FA Joachim Seelmann	Rudolf-Breitscheid-Straße 27	16 278 Angermünde	033 31/29 65 54

**Augenheilkunde**

Dipl.-Med. Karin Bollensdorf	Schwedter Straße 11	16 278 Angermünde	033 31/2 17 86
Dipl.-Med. Elke Pirch	Rudolf-Breitscheid-Straße 27	16 278 Angermünde	033 31/2 40 46

**Chirurgen**

Dipl.-Med. Lilli-Marlen Hollenberg	Rudolf-Breitscheid-Straße 39	16 278 Angermünde	033 31/29 84 67
------------------------------------	------------------------------	-------------------	-----------------

**Gynäkologen und Geburtshelfer**

Dipl.-Med. Petra Hermelschmidt	Rudolf-Breitscheid-Straße 27	16 278 Angermünde	033 31/2 15 73
Dipl.-Med. Regina Richter	Berliner Straße 75	16 278 Angermünde	033 31/2 02 74

**Hals-, Nasen-, Ohrenärzte**

Dr. med. Gerlinde Pommerenke	Rudolf-Breitscheid-Straße 27	16 278 Angermünde	033 31/2 41 09
------------------------------	------------------------------	-------------------	----------------

**Haut- und Geschlechtskrankheiten**

FA Roland Schulz	Rudolf-Breitscheid-Straße 27	16 278 Angermünde	033 31/2 40 44
------------------	------------------------------	-------------------	----------------

**Innere Medizin**

Dr. med. Christof Arntzen	Rudolf-Breitscheid-Straße 37	16 278 Angermünde	033 31/27 11 13
FA Torsten Bradtke	Rudolf-Breitscheid-Straße 27	16 278 Angermünde	033 31/2 15 72
Dipl.-Med. Volker Patzschke	Straße des Friedens 1	16 278 Angermünde	033 31/36 50 66
Dipl.-Med. Axel Wollenberg	Schulstraße 37	16 278 OT Passow	033 33 36 5 75 75

**Kinder- und Jugendmedizin**

Dr. med. Annette Böwe	Berliner Straße 64	16 278 Angermünde	033 31/3 23 85
-----------------------	--------------------	-------------------	----------------

**Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut**

Dipl.-Päd. Julia Koch	Markt 1	16 278 Angermünde	033 31/3 01 47 62
Dipl.-Psych. Imke Brdlik	Straße des Friedens 5	16 278 Angermünde	01 79/8 92 57 54
Dipl.-Soz.arb./Soz.-Päd. (FH) Willy-Gerd Müller-Rehberg	Straße des Friedens 5	16 278 Angermünde	01 74/4 99 43 61

**Orthopädie**

Dr. med. Frank-Detlef Joseph	Berliner Straße 75	16 278 Angermünde	033 31/2 29 48
Dr. med. Ursel Jarchow	Am Friedenspark 1	16 278 Angermünde	033 31/29 81 68

**Psychiatrie**

FA Anatoli Gusow	Puschkinallee 19	16 278 Angermünde	033 31/29 88 16
------------------	------------------	-------------------	-----------------

**Psychologischer Psychotherapeut**

Dipl.-Psych. Manuela Golz	Gartenstraße 1	16 278 Angermünde	033 31/36 52 47
Dr. phil. Norbert Golz	Gartenstraße 1	16 278 Angermünde	033 31/36 52 47
Dipl.-Psych. Claudia Klingenberg	Markt 23	16 278 Angermünde	01 70/6 89 08 42
Dipl.-Psych. Ronny Krüger	Schleusenstraße 12	16 278 Angermünde	033 31/3 01 86 43
Dipl.-Psych. Tillmann-D. Schneider	Markt 3	16 278 Angermünde	033 31/2 55 40 16
Dipl.-Psych. Ulrike Vetter	Brüderstraße 9	16 278 Angermünde	033 31/41 99 67 77
Dipl.-Psych. Jacqueline Wolf	Schleusenstraße 7	16 278 Angermünde	033 31/3 65 58 08

**Zahnärzte**

Dipl.-Stom. Margit Bauersfeld	Rudolf-Breitscheid-Straße 4	16 278 Angermünde	033 31/2 11 92
Dipl.-Stom. Silke Behrendt	Markt 17	16 278 Angermünde	033 31/2 33 88
Dipl.-Stom. Claudia Bornkessel	Markt 17	16 278 Angermünde	033 31/2 33 77
Dr. med. Thilo Bornkessel	Markt 17	16 278 Angermünde	033 31/2 33 77
ZÄ Stefanie Häusler	Rudolf-Breitscheid-Straße 27	16 278 Angermünde	033 31/3 01 00 50
Dipl.-Stom. Uwe Korepkat	Straße des Friedens 1	16 278 Angermünde	033 31/29 80 30
Dipl.-Stom. Karin Paul	Berliner Straße 75	16 278 Angermünde	033 31/2 02 73
Dr. med. Renate Radloff	Rudolf-Breitscheid-Straße 4	16 278 Angermünde	033 31/2 11 92
Dipl.-Stom. Holger Wiedrich	Markt 17	16 278 Angermünde	033 31/2 33 99
ZÄ Katja Witte	Templiner Straße 39a	16 278 Angermünde	033 31/2 40 08

**Medizin für Körper und Seele**

Das Krankenhaus Angermünde mit seiner über 120jährigen Geschichte bietet eine moderne medizinische Grundversorgung, verbunden mit einer Notaufnahme rund um die Uhr, mehreren fachlichen Spezialisierungsrichtungen der Inneren Medizin sowie der Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatik und Suchtmedizin. Das Krankenhaus, das heute über 112 Bet-



Dr. Martin Sander, Chefarzt für Psychiatrie

ten und 48 teilstationäre Plätze verfügt sowie 179 Mitarbeiter beschäftigt, gehört heute zur Gesellschaft für Leben und Gesundheit (GLG), dem größten Gesundheitsunternehmensverbund im Nordosten Brandenburgs.

„Wir verbinden ganz bewusst die Vorteile der persönlichen Atmosphäre und der individuellen Versorgung, die ein kleines Krankenhaus bietet, mit modernsten Behandlungsmethoden und nutzen hier in ganzer Breite auch unsere Vernetzung im Verbund der GLG“, so Krankenhausverwaltungsleiterin Marita Schönemann. Ziel ist es außerdem, dass der Patient eine Betreuung aus einer Hand erhält und das wohnortnah auf hohem Niveau. Die Grenzen zwischen ambulanter und stationärer Versorgung, zwischen Krankenhäusern und Arztpraxen soll auf diese Weise Schritt für Schritt durchlässiger werden.

Seit 2015 ist das Krankenhaus Teil des neu gegründeten Netzwerkes für Lungenerkrankungen und ist dort zugleich Hauptkoordinator. „Hier geht es uns insbesondere um eine einheitlich hohe Qualität von Diagnostik und Therapie bei Lungen- und Atemwegserkrankungen“, so der Koordinator des Netzwerkes und Lungenspezialist Dr. Christoph Arntzen, Chefarzt der Klinik



Dr. Christoph Arntzen, Chefarzt für Innere Medizin

für Innere Medizin. „Zugleich wollen wir uns noch effektiver für die Aufklärung, Vorbeugung, Vorsorge und Früherkennung einsetzen.“

**Krankenhaus Angermünde mit den Kliniken für Psychiatrie, Psychotherapie/-somatik und Suchtmedizin sowie Klinik für Innere Medizin**  
 Rudolf-Breitscheid-Straße 37  
 16 278 Angermünde  
 Tel. 033 31/27 10  
[www.glg-mbh.de](http://www.glg-mbh.de)





## Ein Beruf mit Zukunft

Die Schule für Ergotherapie „Regine Hildebrandt“ in Angermünde ist die erste Schule dieser Fachrichtung im Land Brandenburg. Der Auftrag zum Bau kam von der damaligen Sozialministerin Regine Hildebrandt im Jahr 1993. Der erste Ausbildungskurs begann bereits im 1995, im Oktober 1998 erfolgte der Umzug in den Neubau. 1999 erhielt die Schule die Anerkennung durch den Weltverband der Ergotherapeuten (WFOT). Das ermöglicht den Absolventen weltweite Einsatzmöglichkeiten. 2005 übernahm die Diplom-Medizinpädagogin und Ergotherapeutin Britta Grill die Funktion der Schulleiterin. Ziel der gesamten Arbeit ist eine an der Praxis orientierte Aus- und Fortbildung von Ergotherapeuten. Es handelt sich hier um einen Medi-



Die Mitglieder der neuen Klasse begannen im Oktober 2017 ihre Ausbildung zum Staatlich anerkannten Ergotherapeuten oder zur Staatlich anerkannten Ergotherapeutin..

zinalfachberuf. Der Ergotherapeut beeinflusst mit speziellen Methoden und Materialien sowie handwerklichen und künstlerischen Tätigkeiten Handlungsabläufe, Sinnes- und Körperfunktionen. Die Maßnahmen sind darauf gerichtet, körperliche, seelische und geistige Behinderungen zu beheben oder zu hemmen und verloren gegangene Funktionen zu kompensieren. Unterrichtet werden die Auszubildenden von qualifizierten Ergotherapeuten mit Berufserfahrung, Diplom-Medizinpädagogen und Honorarprofessoren. Der theoretische Unterricht umfasst allgemeinbildende, medizinische, psychologische und pädagogische Inhalte, der praktische Unterricht vermittelt Kenntnisse und Fähigkeiten in handwerklichen und gestalterischen Techniken. Seit der

Herzlich Willkommen allen Interessenten an einer Ausbildung zum Ergotherapeuten. Habt ihr Lust, euch an unserer Schule ausbilden zu lassen? Dann bewirbt euch! Wir suchen für das Ausbildungsjahr 2018/2019 Ergotherapieschüler und -schülerinnen. Der nächste Bewerbungszeitraum beginnt ab Januar 2018 für das Ausbildungsjahr 2018/2019. Es wird kein Schulgeld erhoben!

Gründung im Jahr 1995 haben über 400 Absolventen die Ausbildung erfolgreich absolviert und es sollen noch viele dazu kommen. Ab diesem Jahr ist die Schule für Ergotherapie mit ihren angehenden Therapeuten auch auf verschiedenen Berufsmessen vertreten.



Maike Rutenberg, 2014 selbst Absolventin der Schule, ist jetzt hier als Dozentin tätig.



**SCHULE FÜR ERGOTHERAPIE**  
„Regine Hildebrandt“

Rudolf-Breitscheid-Straße 37 • 16 278 Angermünde  
Tel. 033 31/29 76 21 • Fax 033 31/29 76 23 • [www.ergotherapie-angermuen.de](http://www.ergotherapie-angermuen.de)

Drochner  
**SEHZENTRUM**  
Angermünde

*Das Beste, was man mit Händen  
für Ihre Augen tun kann.*

100%  
auf ALLES

AUGENGESUNDHEITSVORSORGE  
KONTAKTLINSEN  
SCHÖNE BRILLEN  
HAUSBESUCHE



*Wir freuen uns  
auf Sie!*

Rosenstraße 19 • Angermünde • ☎ 03331 - 21857 • [www.drochner-sehzentrum.de](http://www.drochner-sehzentrum.de)  
\*bei Vorlage dieser Anzeige



## Endlich wieder in Ruhe schlafen

Mindestens jedes fünfte Paar in Deutschland ist davon betroffen: Mitten in der Nacht Aufwachen, vom Geschnarche des eigenen Partners! Meisten schnarchen Männer. Doch auch Frauen sind betroffen. Alkohol am Abend oder Übergewicht können Ursache sein, dass ab dem 40. Lebensjahr die Geräusche in der Nacht für den Partner unerträglich werden. Ohrstöpsel, mehrfaches Wecken in der Nacht bis zum getrennten Schlafzimmer sind dann häufig die Antwort. Darunter leidet naturgemäß die Beziehung und sogar die Gesundheit des Schnarchers. Zu den Geräuschen gehören häufig nächtliche Atemaussetzer, Schlafapnoe genannt. Neben Nasensprays und operative Eingriffe gibt es die Möglichkeit von so genannten Schnarchschiene. Hierbei wird der Unterkiefer des Schlafenden um einige Millimeter nach vorn geschoben und verhindert dadurch, dass der Rachen zusammenfällt. Ohne kostspieliges Anpassen im Zahnlabor kommt die Schnarchschiene Somnofit aus. Wem das erst einmal zu teuer ist, sollte es mit der „kleinen



*Zumutung für den Partner: Schnarchen*

Schwester“ Somnolis probieren, um zu sehen ob die Technik wirklich funktioniert, damit dem gemeinsamen Schlafzimmer nichts mehr im Wege steht.

Schlaf-Laden • Michael Schäfer  
Fichtestraße 12 • 59071 Hamm  
Tel. 0 23 81/44 30 65 • [www.schlaf-laden.de](http://www.schlaf-laden.de)



## Zu Hause und in neuer Wohnanlage gut betreut

In diesem Jahr hat der ambulante Pflegedienst BAR/UM sein Angebot noch einmal erheblich erweitert. Im Juni 2017 kam als zweites Standbein eine Wohnanlage für pflegebedürftige, kranke und behinderte Menschen jeden Alters hinzu, eine altersgerechte Wohnform mit fachgerechter Betreuung und pflegerischer Versorgung. In dem schicken, modernen Neubau an der Schwedter Straße 42-44 gibt es 21 Zimmer für zwei Wohngemeinschaften von 11 beziehungsweise 10 Bewohnern mit einer 24-Stunden-Rundum-Betreuung und Pflege inklusive hauswirtschaftlicher Versorgung. Jeder hat in einer der beiden Wohnungen sein eigenes Zimmer, großzügig geschnitten, hell und freundlich. Die Zimmergröße liegt zwischen 17 und 27 Quadratmetern und jedes Zimmer verfügt über ein eigenes Bad mit Dusche, natürlich barrierefrei. Die Bewohner können ihre Räumlichkeiten selbst gestalten, gemütlich möblieren und dekorieren. Ein Gemeinschaftsraum mit Zugang zur Terrasse und zum Garten ist mit einer Küche und einem Essbereich ausgestattet. In der Küche wirkt seit kurzem auch eine ausgebildete Köchin und sorgt für Gaumenfreuden mit gesunder, altersgerechter Ernährung. Vor und nach den Mahlzeiten wird der gemütliche Gemeinschafts-



*Geschäftsführer Olaf Roxlau mit der Bewohnerin Erika Kautz. So sieht Zufriedenheit aus.*

raum zum Verweilen genutzt, hier wird sich ausgetauscht, Fernsehen geschaut oder Zeitung gelesen. Und nicht nur das: Jeden Dienstag von 8 Uhr bis 11.30 Uhr ist hier Seniorentreffen, offen



*Seit Juni 2017 genießen in dieser neuen schmacken Wohnanlage an der Schwedter Straße 42-44 pflegebedürftige Menschen jeden Alters in zuverlässiger Rundum-Betreuung ihren Lebensabend.*

für alle Senioren von Angermünde. Der Unkostenbeitrag beträgt drei Euro und ein Abholservice von zuhause ist nach Absprache möglich. Schließlich noch der Garten: Hier können die Bewohner entspannen und ein wenig Natur schnuppern. Zusammenfassend lässt sich sagen: In dieser komfortablen Wohnanlage kann man seinen Lebensabend echt genießen!

„Wir wollen so pflegen, wie wir selbst gern gepflegt werden möchten“, lautet das Motto von Olaf Roxlau, Geschäftsführer vom Ambulanten Pflegedienst BAR/UM in Angermünde. Pflegebedürftige und deren Angehörige finden seit Februar 2014 hier in der Straße des Friedens 1 eine zentrale Anlaufstelle. Das Angebot für die Pflegebedürftigen und pflegenden Angehörigen wird in den beiden Landkreisen Barnim und Uckermark angeboten und gewährleistet ein hohes Niveau in der Pflege. Der Pflegedienst steht mit seinem Team, darunter vorwiegend examinierte Pflegefachkräfte mit dreijähriger Ausbildung, als Partner allen Hilfesuchenden zur Seite. Neben der „normalen“ Pflege bietet das Unternehmen auch eine intensivpflegerische Betreuung in der Wohngemeinschaft Schwedter Straße 29. Das Angermünder Pflegeteam versteht sich auch auf onkologische Pflege bei Krebspatienten sowie auf palliative Pflege, die begleitende Pflege zum Lebensende. Neben Schmerz- und Infusionsmanagement übernehmen die Spezialisten von



*Sie sorgt für das leibliche Wohl der Bewohner: Köchin Simone Tischov. Allzeit guten Appetit!*

BAR/UM dank Expertenwissen zur Ernährung auch das Ernährungsmanagement der Pflegebedürftigen. Bei Bedarf erstreckt sich das sogar auf die Ernährung mittels Magensonde oder über die Vene. Selbstverständlich gehört zum Angebot des Teams auch die Grundpflege inklusive Körperpflege sowie die Hauswirtschaftliche Pflege mit samt Begleitservice außer Haus, die Reinigung der Wohnung und viele weitere Leistungen. Das

Pflegeteam hat sich außerdem auf die Betreuung von körperlich und geistig behinderten Kindern und Erwachsenen jeden Alters spezialisiert. Für pflegebedürftige werden darüber hinaus stundenweise Betreuung und sogar pflegerisch betreuter Urlaub angeboten. Auch Familien haben bei Erkrankung eines Elternteils Anspruch auf Pflege und Hilfen, beispielsweise bei der Begleitung und Betreuung der Kinder. So endet der krankheitsbedingte Ausfall von Mama oder Papa nicht zwangsläufig in einer kleinen Katastrophe. Durch Verträge mit den Krankenkassen kann der Ambulante Pflegedienst die Leistungen in der häuslichen Pflege gemäß den aktuellen gültigen Vereinbarungen mit den Krankenkassen der Patienten direkt abrechnen.



*Ein gemütlicher Gemeinschaftsraum für Essen, Fernsehen, Lesen und natürlich auch zum Schwatzen.*

**BAR/UM**

**Ambulanter Pflegedienst • Inhaber Olaf Roxlau**

**Straße des Friedens 1 • 16278 Angermünde • Tel. 033 31/7 29 96 58 • Fax 033 31/7 29 76 22**

**Mobil 01 72/4 25 13 93 • barum-pflege@outlook.de**



## Wir haben ein Auge auf Ihre Augen

Um eine Brille, eine Sehhilfe oder eine passende Lupe zu finden, muss man nicht zwangsläufig den Weg zu Angermündes Traditions-Optiker Heidecke wählen. Inhaberin Kathrin Klopsch bietet den Kunden ihre Fachkenntnisse gerne auch in den eigenen vier Wänden an. Die Augenoptikmeisterin dazu: „Neben der Beratung in der gewohnten Atmosphäre und ohne Umstände hat der Service den großen Vorteil, dass die gewünschte Sehhilfe gleich an die Lichtverhältnisse daheim angepasst ist. Durch die Auswahl des richtigen Filters bei grauem Star oder einer Makula-Degeneration werden die Einschränkungen wirkungsvoll gemildert.“ Natürlich kann auch die „normale Brille“ bequem zuhause eingekauft werden. Die richtigen Gläser werden dann von der Augenoptik-Meisterin Kathrin Klopsch wie bisher angepasst – in gewohnt hoher Qualität. Und wenn jemand doch lieber den direkten Weg sucht: Im Stammgeschäft bietet Kathrin Klopsch auch die Möglichkeit, die Brillenglasauswahl mit einer Virtual-Reality-Brille, einer so genann-



Bereits zehn Jahre Inhaberin bei Optiker Heidecke: die Augenoptikmeisterin Kathrin Klopsch (rechts) und Mitarbeiterin Franca Steffen.

ten VR-Brille, zu erleichtern. Mittels einer Simulation können hier die unterschiedlichsten Gläser bereits vor dem Kauf getestet werden.

**Optiker Heidecke**  
**Inhaberin Kathrin Klopsch**  
 Berliner Straße 53 • 16 278 Angermünde  
 Tel. 0 33 31/30 11 30  
[www.optiker-heidecke.de](http://www.optiker-heidecke.de)

## Wir sind für Sie da

Das Rote Kreuz arbeitet weltweit in den verschiedensten Regionen. „Insgesamt unterstützen mehr als 80.000 Mitglieder die Arbeit des DRK in Brandenburg“, so Detlef Viert, Vorstand des Kreisverbandes Uckermark Ost e.V. Davon engagieren sich viele Mitglieder in ihrer Freizeit ehrenamtlich. Auch hier vor Ort ist das DRK aktiv, durch eine Fusion von Angermünde und Schwedt vor über 20 Jahren leistet es hervorragende Rotkreuzarbeit. Viele soziale Dienste sind in Deutschland nur mit Hilfe eines ehrenamtlichen Engagements möglich. Das wird auch in Zukunft in Anbetracht der immer älter werdenden Bevölkerung wichtiger denn je sein. Werden auch Sie Fördermitglied ihres Kreisverbandes!



**Kreisverband Uckermark Ost e.V.**  
**Dienststelle Angermünde**  
 Klosterstraße 43 • 16 278 Angermünde  
 Tel. 0 33 31/27 39 12



### Notrufe

- Polizei . . . . . 110
- Rettungsdienst, Feuerwehr . . . 112
- Polizeiwache AGM . . . 033 31/266 60
- Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst  
 . . . . . 116 117
- Kinder- und Jugendnotdienst  
 . . . . . 08 00/1 11 03 33
- Elterntelefon, Hilfe für Familien  
 . . . . . 08 00/1 11 05 50
- Telefonseelsorge ev.  
 . . . . . 08 00/1 11 01 11
- Telefonseelsorge kath.  
 . . . . . 08 00/1 11 02 22

## Hilfen passend für den Menschen

Die GfG Gesellschaft für Gesundheit und Familie mbH – ein im Jahr 2014 gegründetes Unternehmen in Angermünde, mit den Haupttätigkeitsschwerpunkt in den Bereichen Jugendhilfe, Eingliederungshilfe und ambulante Pflege – auch für Kinder – beschäftigt derzeit etwa 30 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. Hierzu zählen Sozialpädagogen, Heilerziehungspfleger, Erzieher, Pflegefachkräfte und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger. Die Wirkungsfelder sind ambulante und stationäre Kinder- und Jugendhilfe, familienentlastende Dienste, Eingliederungshilfen für Menschen mit Behinderungen sowie häusliche Krankenpflege. Hier wird der Bedarf an aufsuchenden und stationären Hilfen in den zu versorgenden



Die Arbeit mit Kindern ist der GfG eminent wichtig.

sellschaft richtet ihr Handeln vergleichbar ist das mit einer Art „Baukastensystem“, mit dem konsequent bedarfsgerecht gearbeitet werden kann.

Neben der medizinischen und pflegerischen Versorgung sollen die Menschen auch die Möglichkeit zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft haben. Dabei werden alle Möglichkeiten des sozialen Sicherungssystems für den Betroffenen in Betracht gezogen um im Bedarfsfall genutzt werden zu können. Die Geschäftsführerin der Gesellschaft für Gesundheit und Familie Anja Pfeifer, Sozialpädagogin und Juristin, fasst das Ergebnis dieser Strategie so zusammen: „Wir tun dies, damit Menschen, die einen Schicksalsschlag mit der Folge einer vorübergehenden oder dauerhaften Schädigung erleiden, nicht aus ihrem gewohnten sozialen Umfeld gerissen werden, also Familien zusammen bleiben können. Auch junge oder unerfahrene Eltern, die sich das eine oder andere Mal in ihrer Erziehungsaufgabe überfordert fühlen, sollen ihr Recht auf Elternschaft wahrnehmen können – wir begleiten sie auf ihrem Weg.“ Mit ihrer wertvollen Arbeit ist die Gesellschaft ein unverzichtbarer Faktor der Nächstenliebe und Selbsthilfe.



So sieht das Ergebnis der pflegerischen Arbeit der GfG aus.

Familien erkannt und die Hilfe individuell passend für jeden einzelnen Menschen zugeschnitten. Oftmals ist eine kostenträger übergreifende Kommunikation notwendig, da immer die vorrangige Hilfe die oberste Prämisse hat. Die Ge-

führerin der Gesellschaft für Gesundheit und Familie Anja Pfeifer, Sozialpädagogin und Juristin, fasst das Ergebnis dieser Strategie so zusammen: „Wir tun dies, damit Menschen, die einen Schicksalsschlag mit der Folge einer vorübergehenden oder dauerhaften Schädigung erleiden, nicht aus ihrem gewohnten sozialen Umfeld gerissen werden, also Familien zusammen bleiben können. Auch junge oder unerfahrene Eltern, die sich das eine oder andere Mal in ihrer Erziehungsaufgabe überfordert fühlen, sollen ihr Recht auf Elternschaft wahrnehmen können – wir begleiten sie auf ihrem Weg.“ Mit ihrer wertvollen Arbeit ist die Gesellschaft ein unverzichtbarer Faktor der Nächstenliebe und Selbsthilfe.



Wer die GfG mbH kennt, kann nur sagen: „Daumen hoch!“

**Gesellschaft für Gesundheit und Familie mbH**  
 Schleusenstraße 6 • 16 278 Angermünde • Tel. 0 33 31/7 34 287  
 Rufbereitschaft ab 16.30 Uhr Tel. 0 33 31/7 34 2277 • [www.gesellschaft-gesundheit.de](http://www.gesellschaft-gesundheit.de)



## „Besuchen Sie unsere Werkstatt und Galerie, schwatzen mit uns ...“

Eigentlich ist Christian Uhlig ein Sachse und auch seine Frau Birgit kommt ursprünglich nicht aus Angermünde. Doch beide fühlen sich inzwischen sehr wohl hier und konnten mit ihren Künsten ein großes Stück Stadtgeschichte mitschreiben.

Christian Uhlig, geboren 1944 in Dresden, kann heute auf ein reichhaltiges Schaffen zurückblicken. Malerei, Zeichnungen, plastische Arbeiten aus Keramik sowie zahlreiche Kunstobjekte im öffentlichen Raum gehören zu seinem Repertoire. Und auch in der Stadt Angermünde selbst sind Arbeiten

von Christian Uhlig zu finden. Der unverwechselbare Marktbrunnen zum Beispiel wurde durch die Bronzearbeiten von Christian Uhlig gestaltet. Das gesamte Ensemble wurde 1999 eingeweiht. Auch vor der Klosterkirche ist ein Objekt von Uhlig zu finden. Zum 775. Stadtjubiläum, im Jahre 2009, wurde die Ketzer-Skulpturengruppe „Geschichte ohne Ende“ eingeweiht – ein zum Himmel weisender Geistlichen und dem in seinem Rücken dem Betrachter die Zunge herausstreckenden Narren. „Bronze ist ein fantastisches Material“, sagt Christian Uhlig



„Geschlossen offen“ – Stahltor mit zwei Figuren, 2002

und nennt bei der Herstellung gerade solcher Objekte auch die gute Zusammenarbeit mit Kunstgießereien. Wenn es um Kunst im öffentlichen Raum geht, erinnert er sich an umfangreiche Arbeiten, wie die zum Beispiel am Marktbrunnen von Schmölln. Christian Uhlig hatte den Brunnen mit Reliefs gestaltet, auf denen die mehr als 1.000-jährige Geschichte der thüringischen Stadt dargestellt ist. Der Brunnen am wurde am 7. Oktober 1988 enthüllt und war seiner Zeit etwas umstritten. So hatte Christian Uhlig nicht sowjetische Soldaten als Befreier der Stadt nach dem Zweiten Weltkrieg dargestellt, sondern Amerikaner abgebildet, die als erste in die Stadt einzogen. Am 21. Mai 2005 wurde der Brunnen nach umfangreicher Umgestaltung und Erneuerung, „jetzt mit hochwertigen Materialien“, wie Christian Uhlig

erklärt, schließlich im neuen Glanz seiner Bestimmung übergeben.

Viele Jahre hatte Christian Uhlig seinen Lebensmittelpunkt und auch das Zentrum seines kreativen Schaffens in Berlin. „Berlin bot für die Kunst großartige Möglichkeiten“, sagt er heute. Nach einer Ausbildung zum Fliesenleger und Keramformer begann er ein Studium an der Fachschule für angewandte Kunst, Heiligendamm Fachrichtung Baukeramik. Bis 1969 war er tätig als Fliesenlegermeister und Werbeleiter. Bis 1976 war er technischer Assistent an der renommierten Kunsthochschule Berlin Weißensee, wo er auch 1977 ein Diplom ablegte. Gut 20 Jahre lebte er in der Hauptstadt.

Doch nach der politischen Wende in Deutschland musste auch er sich ein wenig neu orientieren. „Das Atelier war



Skulptur „Geschichte ohne Ende“ vor der Klosterkirche



Uhligs „Stadtbürger“ im Ackerbürgerstädtchen Altlandsberg

plötzlich im Unterhalt zu teuer geworden.“ So überlegte die Familie Uhlig umzuziehen und fand in der Uckermark in einem kleinen Dorf einen Bauernhof. „Doch irgendwann merkten wir, dass die Arbeit mit den Tieren zum Beispiel einfach zu viel wurde“, erinnert sich der Künstler heute. Nach weiterer Suche fanden sie die Villa in Angermünde. Ziemlich genau am Stadtkern gelegen, das Grundstück wird sogar von der historischen Stadtmauer begrenzt – hier fühlt sich das Künstlerehepaar sichtbar wohl. „Ich kann mich noch an einen der ersten Tage nach dem Umzug hierher erinnern. Meine Frau wollte für uns zum Frühstück Brötchen holen und war schon nach wenigen Minuten wieder da. Das kannten wir lange Zeit so nicht“, erinnert sich Christian Uhlig mit einem Schmunzeln auf dem Gesicht.

Zahlreiche Fassaden, Wandreliefs und Brunnen auch in Ber-

lin wie zum Beispiel am Hotel Alexanderplatz oder die 250 Zentimeter hohe und sieben Meter lange Meter lange Skulpturengruppe „Baumtrüme“ am Schmollerplatz in Berlin-Alt-Treptow stammen von Uhlig. Auch das Denkmal für den Cottbuser Postkutscher hat er erdacht und ebenfalls aus Bronze hergestellt. Aus Stahl hat er die Figuren für die Brunnenanlage auf dem Kirchvorplatz in Templin gefertigt. Zu sehen sind seine Arbeiten auch in der Stadt Altlandsberg „Kleinstadtgeschichte“ oder die „Flötenspielerin“ in Wittenberge. Der Vater von drei Söhnen hat derzeit wieder die „Lust an der Farbe“ entdeckt und ist derzeit in seinem Atelier intensiv an der Leinwand tätig. Seine Frau Birgit Uhlig arbeitet ebenfalls in einem eigenen Atelier und beschäftigt sich unter anderem mit der Kunst des Filzens.

„Besuchen Sie unsere Werkstatt und Galerie, schwatzen mit uns über Kunst und neue Arbeiten bei Kaffee oder Tee oder finden Dinge, die eben nur bei uns zu finden sind. Auch sonst sind wir nach telefonischer Absprache für Sie da!“



Malerei, Skulptur und Filzvariationen von Birgit und Christian Uhlig  
Oberwall 37  
16278 Angermünde





<b>Alten- &amp; Krankenpflege</b>			
<b>BAR/UM Ambulanter Pflegedienst</b>	Straße des Friedens 1 16 278 Angermünde	Tel. 0 33 31/7 29 96 58 Fax 0 33 31/7 29 76 22	siehe Seite 18-19 barum-pflege@outlook.de
<b>Diakonie Sozialstation</b>	Klosterstraße 5 16 278 Angermünde	Tel. 0 33 31/2 46 36 Fax 0 33 31/29 70 97	siehe Seite 12 ds-angermuende@lafim.de
<b>Fährmann Betreuungszentrum für Senioren und Kranke</b>	Straße des Friedens 6 16 278 Angermünde	Tel. 0 33 31/2 73 50 Fax 0 33 31/29 70 97	siehe Seite 6-7 www.faehrmann-pflege.de
<b>Gesellschaft für Gesundheit und Familie mbH</b>	Schleusenstraße 6 16 278 Angermünde	Tel. 0 33 31/7 34 22 87	siehe Seite 21 www.gesellschaft-gesundheit.de
<b>Tagespflege „Schwedter Tor“</b>	Schwedter Straße 29 Manja Roxlau	Tel. 0 33 31/7 29 54 38	siehe Seite 2
<b>Bildungseinrichtung</b>			
<b>Berufliche Schule Angermünde</b>	Puschkinallee 12 16 278 Angermünde	Tel. 0 33 31/2 60 50	siehe Seite 28 www.bsa-ang.de
<b>Schule für Ergotherapie „Regine Hildebrandt“</b>	Rudolf-Breitscheid-Straße 37 16 278 Angermünde	Tel. 0 33 31/29 76 21 Fax 0 33 31/29 76 23	siehe Seite 16 www.ergotherapie-angermuen.de
<b>Fensterbau</b>			
<b>Hilzinger GmbH Fenster und Türen</b>	Nordring 6 16 278 Angermünde	Tel. 0 33 31/27 37 31 Fax 0 33 31/27 37 30	siehe Seite 36 www.hilzinger.de
<b>Fischerei, Fischhandel</b>			
<b>Seefischerei Angermünde</b>	Bleiche 1 Thomas Löwe	Tel. 0 33 31/3 24 01 Fax 0 33 31/2 03 79	fisch@fischerei-angermuende.de
<b>Fotograf</b>			
<b>Altstadt-Studio</b>	Berliner Straße 11 16 278 Angermünde	Tel. 0 33 31/29 73 51 Mobil 01 62/1 00 99 70	siehe Seite 25 www.altstadtstudio-mundzeck.de
<b>Geldinstitut</b>			
<b>Sparkasse Uckermark Hauptstelle Prenzlau</b>	Georg-Dreke-Ring 62 17 291 Prenzlau		siehe Seite 26 www.spk-uckermark.de
<b>Kaminholz, Brennholz</b>			
<b>Forstbetrieb HTH Steinke</b>	Templiner Straße 13 16 278 Angermünde	Tel. 0 33 31/2 98 40 67 Fax 0 33 31/2 98 40 68	info@hth-steinke.de www.hth-steinke.de
<b>Krankenhaus</b>			
<b>Krankenhaus Angermünde GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH</b>	Rudolf-Breitscheid-Straße 37 16 278 Angermünde	Tel. 0 33 31/27 10 Fax 0 33 31/27 14 44	siehe Seite 15 www.glg-mbh.de
<b>Lohn- und Einkommensteuerhilfe</b>			
<b>Lohnsteuerhilfe Bln-Brbg e.V. Beratungsstelle Angermünde</b>	Am Markt 17 16 278 Angermünde	Tel. 0 33 31/2 19 35 Tel. 0 33 31/36 57 16	siehe Seite 25 lhbb-05@lhbb.de
<b>Optiker</b>			
<b>Drochner Sehzentrum</b>	Rosenstraße 19 16 278 Angermünde	Tel. 0 33 31/2 18 57	siehe Seite 17 www.drochner-sehzentrum.de
<b>Optiker Heidecke</b>	Berliner Straße 53 Inh. Kathrin Klopsch	Tel. 0 33 31/30 11 30	siehe Seite 20 www.optiker-heidecke.de
<b>Rotes Kreuz</b>			
<b>Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Uckermark Ost e.V.</b>	Klosterstraße 43 16 278 Angermünde	Tel. 0 33 31/27 39 12	siehe Seite 20 www.drk-um-ost.de
<b>Seniorenheim</b>			
<b>Evangelisches Seniorenzentrum „Haus Abendfrieden“</b>	Wallgarten 2-4 16 278 Angermünde	Tel. 0 33 31/3 01 20	siehe Seite 12 osz-angermuende@lafim.de
<b>Steuerberater</b>			
<b>Diplom-Ökonom Joachim Schulz</b>	Schwedter Straße 3 16 278 Angermünde	Tel. 0 33 31/2 73 60 Fax 0 33 31/27 36 27	siehe Seite 28 www.steuerberatung-schulz.de
<b>Tierarzt</b>			
<b>Tierarztpraxis am Friedenspark</b>	Am Friedenspark 1 Dr. Sylvia Garbe, Kerstin Paal	Tel. 0 33 31/29 98 76 Fax 0 33 31/29 65 48	siehe Seite 18 www.tierarztpraxis-garbe-paal.de
<b>Uhren &amp; Schmuck</b>			
<b>Uhrmacher</b>	Berliner Straße 51 Olaf Zimmermann	Tel. 0 33 31/2 34 23 Fax 0 33 31/36 51 13	
<b>Volkssolidarität</b>			
<b>Volkssolidarität LV Brbg e.V. Geschäftsstelle Angermünde</b>	Straße des Friedens 5a 16 278 Angermünde	Tel. 0 33 31/3 24 35 Fax 0 33 31/2 36 49	siehe Seite 13 www.volkssolidaritaet.de/uckermark
<b>Wohnungsgenossenschaft</b>			
<b>Wohnungsgenossenschaft Uckermark eG</b>	Pestalozzistraße 38a 16 278 Angermünde	Tel. 0 33 31/3 22 20	siehe Seite 8 www.wg-uckermark.de

## Altstadt-Studio

Was wäre wohl, wenn es heute keine Fotobeweise dafür gäbe, was die Menschen vor 50 Jahren trugen, wie Müllautos etwa um 1979 aussahen oder die Uckermark selbst noch vor 20 Jahren? Ein Teil unseres historischen Gedächtnisses wäre wohl verloren. Die technischen Möglichkeiten sind gewachsen. Das Bedürfnis der Menschen, Erlebtes, Gesehenes, Momente, Gefühle und Stimmungen in Bilder zu packen, ist so groß wie noch nie! Die Fotografie kann dieses Bedürfnis in vielerlei Hinsicht befriedigen. Die Facetten der Fotografie sind dabei so zahlreich wie die Gedanken und Wünsche der Menschen. Diese Tatsache, kombiniert mit Kreativität und Spontaneität, hat Ronald Mundzeck dazu bewegt, außergewöhnliche Bilder mit Menschen zu erarbeiten. Heute ist



*Was bleibt vom Leben, überdauert uns eventuell auf lange Zeit? Ronald Mundzeck hat darauf eine Antwort gefunden.*

er Fotograf für Pass- und Bewerbungsfotos, dokumentiert Veranstaltungen wie Hochzeiten und Jugendweihen, erstellt Werbeaufnahmen für die Firmenpräsentation und reproduziert alte Fotografien.

**Altstadt-Studio • Ronald Mundzeck • Berliner Straße 11 • 16 278 Angermünde  
Tel. 0 33 31/29 73 51 • 01 62/1 00 99 70 • mundzeck@gmx.de • www.altstadtstudio-mundzeck.de**

## Kompetente Hilfe in Steuersachen

Seit über 26 Jahren gibt es die Lohnsteuerhilfe Berlin/Brandenburg. Seit 25 Jahren ist sie am Standort Angermünde vertreten. Von Anfang an dabei ist Beratungsstellenleiterin Martina Karius, die sich mit viel Engagement und Leidenschaft um Ihre Mitglieder in allen Fragen rund um den Bereich Steuern widmet. Im Rahmen einer Mitgliedschaft und Beratungsbefugnis werden Arbeitnehmer, Rentner und Unterhaltsempfänger in ihren Steuerangelegenheiten beraten.



*Leitet die Geschäftsstelle in Angermünde seit 25 Jahren: Martina Karius*

- bei Einkünften aus nichtselbständiger Tätigkeit, Renten, Pensionen und Unterhaltsleistungen
- bei Einnahmen aus Kapitalvermögen, Vermietung und Verpachtung sowie bei Spekulationsgeschäften
- beim Kindergeld nach dem Einkommenssteuergesetz
- bei der Handwerkerrechnung

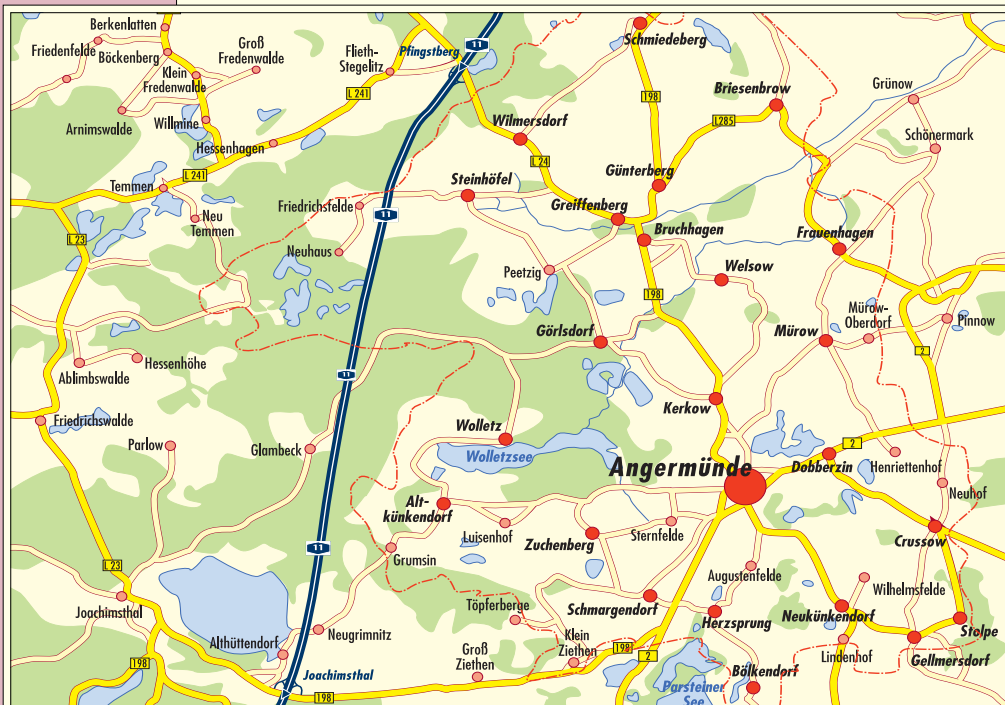
**Beratungsstellenleiterin Martina Karius ist zertifiziert nach DIN 77700**

**Beratungsstelle 16 278 Angermünde  
Am Markt 17 • Tel. 0 33 31/2 19 35  
Di & Do 10-18 Uhr • Fr 10-12 Uhr  
Fax 03 31/36 57 16**



**Beratungsstelle 16 303 Schwedt/Oder  
Ringstraße 6 • Tel. 0 33 32/41 81 00  
Mo 15-18 Uhr • Mi 10-18 Uhr  
LHBB-05@LHBB.de**





spark-uckermark.de

Wenn man sich mit der richtigen Anlage- und Vorsorgestrategie auch bei niedrigen Zinsen Wünsche erfüllen kann.



Morgen ist einfach.

## HCA – Unsere Leidenschaft, unser Verein!

Im HC 52 Angermünde spielen 210 Mitglieder, davon 60 Erwachsene und 150 Kinder, mit Begeisterung Handball. Ein wichtiges Aushängeschild des Vereins ist die Frauen-Mannschaft, die in der Brandenburgliga spielt. Die Mannschaft wird von Denny Reinicke und Dirk Cavalier trainiert.

Nach dem Abstieg aus der Oberliga Ostsee-Spree versucht die Mannschaft, sich in dieser Liga zu etablieren und nach Möglichkeit am Ende der Saison wieder ganz oben zu stehen. Hier hofft man auch, dass die Nachwuchsarbeit weiter so gute Früchte trägt. Die weibliche A-Jugend spielt ebenfalls in der Brandenburgliga und ist im oberen Tabellendrittel zu finden. Die Männermannschaft spielt aktuell in der Landesliga Nord und belegt dort einen Mittelfeldplatz in der Tabelle. Für die Saison 2017/18 konnten sechs Jugendmannschaften im aktiven Spielbetrieb den Brandenburger Handballs gemeldet werden.

Eine wichtige Säule der Vereinsarbeit ist die Nachwuchsarbeit, die schon bei den Minis beginnt. Diese Jüngsten werden mit viel Engagement von Elisa Dahlke betreut. Sie kann sich unter anderem auch auf eine intensive Zusammenarbeit mit den Angermünder Schulen verlassen. „Die Jugendförderung steht bei uns im

Fokus des Handelns. Bereits mit dem Erreichen der Vorschulklasse können die Kinder bei uns das Einmaleins des Handballs lernen“, heißt es von Vereinsseite und weiter: „Insgesamt decken wir jede Woche 16 Trainingseinheiten ab, in der die Kids mit altersgerechtem Training den schönsten Sport der Welt betreiben.“

Besonders stolz ist der Verein auf die Kinder-sportabteilung. Beim „Purzelturnen“ werden die Kleinsten ab dem ersten Lebensjahr an den Sport herangeführt. Ziel dieser Abteilung ist es in Angermünde und seiner Umgebung Kindern aller sozialer Schichten die Möglichkeit einer sinnvollen Freizeitgestaltung zu geben. „Wir wollen mit diesem speziellen Angebot der Bewegungsarmut unserer Zeit entgegenwirken und Folgen von Bewegungsmangel vorbeugen. Es ist uns wichtig, dass die Kinder über Bewegung den Zugang zu sich und ihrem Körper bekommen. Wir wollen wichtige Grundfertigkeiten wie die Koordination, Kondition, Wahrnehmung und das Sozialverhalten fördern. Aus diesen Gründen hat sich der HCA in Zusammenarbeit mit der Sporttherapeutin Kristin Warsany dafür eingesetzt, dass eine Förderung in Bezug auf die Allerkleinsten gewährleistet wird. Wenn jetzt das Interesse geweckt ist:

[www.hc52angermuen.de](http://www.hc52angermuen.de)





## In Wort und Bild

Keine „Anzeigenfriedhöfe“ oder „Bleiwüsten“ sondern durchgehend redaktionelle Gestaltung auch im gewerblichen Teil sowie viele Informationen über den Ort und die örtliche Wirtschaft machen das Konzept des Stadtmagazinverlages aus. Die dabei entstehenden Broschüren und Magazine werden in alle erreichbaren Haushalte der jeweiligen Kommune verteilt, damit die Informationen auch dort ankommen, wo sie hin sollen – beim potentiellen Kunden. Finanziert werden die Magazine durch die kommerziellen Beiträge. Nur sind diese keine Anzeigen, sondern konsequente journalistische Firmenvorstellungen. In den Neuen Ländern, mit dem



Schwerpunkt auf Brandenburg, sind dessen Journalisten unterwegs, um Informationen über Land und Leute zusammenzutragen. Mitstreiter sind jederzeit willkommen, beson-

ders, wenn sie bereits journalistische Erfahrung besitzen. Darüber hinaus sollten sie belastbar sein und neben der Recherche auch das Verkaufsgespräch beherrschen.

**Stadtmagazinverlag BS GmbH**  
**Alt-Biesdorf 64a • 12683 Berlin**  
 Tel. 03 34 39/146 30 • Fax 03 34 39/1463 29  
[www.stadtmagazin-verlag.de](http://www.stadtmagazin-verlag.de)

## Steuerberater

Die Steuerkanzlei von Diplom-Ökonom Joachim Schulz berät in betriebswirtschaftlichen und steuerlichen Angelegenheiten und unterstützt Sie bei Banken und Behörden. In der Kanzlei werden Arbeitnehmer, Rentner, Freiberufler, Gewerbetreibende und Landwirte umfassend betreut. Joachim Schulz: „Wir beraten Sie vorausschauend in allen Steuerangelegenheiten und unterstützen Sie bei der Prüfung durch die Finanz-, Arbeits-, Sozial- und Zollverwaltung. Vor dem Finanzamt und den Finanzgerichten vertrete ich Sie zur Wahrung Ihrer Interessen. Als amtlich bestellter Steuerberater stehe ich ihnen gern mit meinem Team zur Verfügung und mit Rat und Tat zur Seite.“



**Steuerberater Dipl.-Ökonom Joachim Schulz**  
 Schwedter Straße 3 • 16 278 Angermünde  
 Tel. 033 31/273 60 • Fax 033 31/27 36 27  
[www.steuerberatung-schulz.de](http://www.steuerberatung-schulz.de)

## Reitturnier immer im Oktober

Zahlreiche Bauernhöfe und Reiterhöfe sind um die Stadt Angermünde herum zu finden. Einer dieser Höfe trägt den Namen Gut Angermünde und befindet sich im Ortsteil Zuchenberg. Das Team vom Gut beschreibt die Lage der Anlage selber am besten: „Umgeben von tiefen Buchenwäldern des Biosphärenreservats Schorfheide-Chorin finden Sie das Gestüt Gut Angermünde“.

An die 100 Pferde haben hier eine Heimat gefunden und werden umsorgt in erster Linie von Nils und Anja Wagner die beide das Lebenswerk von Gründer Udo Wagner fortführen. Seit 2005 werden hier in erster Linie Pferde gezüchtet und auch ausgebildet, die dann auf Turnieren der Region oder auch weitre erfolgreich sind. „Ziel unserer professionellen Pferdezucht ist es, leistungsstarke und leistungsstarke Springpferde zu erziehen. Wir haben es uns daher zur Aufgabe gemacht, sie mit viel Liebe und äußerster Sorgfalt von der Verpaarung bis zur Ausbildung-

zung zu betreuen.“, berichtet Anja Wagner.

In erster Linie werden hier Holsteiner Pferde gezüchtet, die sich beim Einsatz im Sport hervorragend eignen. Die Tiere besitzen ein ausgezeichnetes Springvermögen, haben einen langen Schritt, einen raumgreifenden Trab und einen schwungvollen Galopp. Der Holsteiner war ursprünglich ein Pferd, das sowohl als Reitpferd als auch bei der Arbeit auf dem Feld seinen Einsatz fand. Die ersten Züchtungen begannen bereits im 14. Jahrhundert. Durch ständige Veredelung der Rasse, vor allem durch den Zuchteinsatz von Englischen Vollblütern, ist er heute zu einem Reitpferd mit hervorragenden Qualitäten für den Springsport, aber auch für Dressur und die Vielseitigkeit geworden. Prunkstück auf dem Gestüt ist die große Reithalle, die mit Maßen von



25 x 55 Metern sogar gute Bedingungen für ein eigenes Turnier bietet. „Das tragen wir traditionell am ersten Oktober-Wochenende eines Jahres aus“, erklärt Anja Wagner und konnte 2017 bereits zur fünften Auflage des Zuchenberger Hallenturniers einladen. Im Rahmen des Turniers werden Springen bis zur Klasse M ausgetragen. Bei der Organisation und Durchführung solcher Veranstaltungen kann sich das Team vom Gut auf die Mitglieder des Pferde SG Gut Angermünde e.V. voll verlassen.





## Wir sehen uns im August 2018!

Die Stadt Angermünde besteht bekanntlich aus vielen kleinen Ortsteilen. Und jeder dieser Ortsteile hat seine ganz eigenen Reize. Oftmals entdeckt man diese erst beim zweiten Hinsehen. Ein kleiner Ausflug lohnt in jeden Fall. Das trifft auch auf Frauenhagen zu. Hier ist Gerhard Scholze Ortsvorsteher und wenn man mit ihm spricht, merkt man schnell, die Frauenhagener sind sehr stolz auf ihren schmucken Ort. „Unsere Geschichte geht bis in das Jahr 1354 zurück“, sagt er, „und das heißt, wir haben eine 650-jährige Historie anzubieten“.



Natürlich hat sich in den vielen Jahren einiges verändert. Doch der dörfliche Charakter und die überwiegend betriebene Landwirtschaft sind geblieben. Doch gerade in puncto Infrastruktur, also neue Straßen zum Beispiel, oder bei der Versorgung der Dorfbewohner, hat sich viel getan.

„Wir haben allerdings auch interessantes Gewerbe und Kleingewerbe anzubieten“, berichtet der Ortsvorsteher, des knapp 400 Einwohner zählenden Frauenhagen. „Wer zu uns kommt und Urlaub machen will, der will keine großen Attraktionen oder gar Rummel. Wir können dafür

eine Menge Natur, noch mehr gute Luft und vor allem Ruhe bieten.“ Und tatsächlich. Am Rand des Biosphärenreservats Schorfheide-Chorin kommt vor allem der Naturliebhaber voll auf seine Kosten. Das UNESCO-Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin, eine Stunde Fahrtzeit von Berlin entfernt, umfasst eine eindrucksvolle junge Eiszeitlandschaft mit rund 240 Seen, tausenden Mooren und ausgedehnten Wiesen und Äckern. Das stille, dünn besiedelte

Land ist auch Lebensraum vieler vom Aussterben bedrohter Tier- und Pflanzenarten. In den naturnahen Wäldern brüten See-, Fisch- und Schreiadler, Kranich und Schwarzstorch. Biber und Fischotter sind über das ganze Schutzgebiet verbreitet.

„Was wirklich einen ganz besonderen Zauber vermittelt, ist das Verhalten der Kraniche. Wenn sie im Frühjahr ihre Balztänze vollziehen – das muss man einfach mal gesehen haben“, schwärmt Scholze.



Den Dorfkern von Frauenhagen haben die Vorfahren schon im 14. Jahrhundert angelegt. Im Mittelpunkt steht die Kirche mit ihrem markanten Turm, der schon weithin sichtbar ist.

„Wir sind übrigens schon ein wenig stolz auf unser gemeinsames Leben.“ Besonders aktiv ist dabei der Dorfverein, der fast 70 Mitglieder hat. Der Verein organisiert Feste und kümmert sich auch um die Darstellung der Geschichte des Ortes.

Ein echter Höhepunkt nicht nur für die Frauenhagener ist das jähr-

liche Ostuckermärkisches Oldtimer- und Traktorentreffen. Im Jahr 2018 wird das Treffen bereits zum 14. Mal stattfinden: Termin ist der 17. und 18. August. „Diese Veranstaltung ist in den Jahren stetig gewachsen. Es hat sich herumgesprochen und so konnten beim jüngsten

Treffen 200 ausgestellte Fahrzeuge und weit über 3.000 Besucher gezählt werden“, berichtet Scholze. So langsam wird auch ein Höhepunkt vorbereitet, der 2019 gefeiert werden soll. Dann wird die Feuerwehr des Ortes 90 Jahre alt.

Beim ersten Eindruck kommt man schnell auf die Idee, Frauenhagen ist einer dieser Orte, die man auch gern als Schlafstätte für die Pendler bezeichnet. Doch der Zuzug sagt etwas anderes aus. Schmucke Eigenheime sind in den vergangenen Jahren gebaut worden und die Kita „MitzeKatze“, in der 27

Kinder betreut wer-

den, beweisen, hier fühlt man sich wohl und das auch in der Freizeit. Gern trifft man sich zum Beispiel im Dorfgemeinschaftshaus. Im Ort gibt es die Heimatstube, in der historische Dokumente und auch wertvolle Stücke aus der Zeitgeschichte aufbewahrt werden.



Über die Ortsgrenzen hinweg bekannt ist der Reit- und Fahrverein. Vor allem im Kutschfahren sind Frauenhagener Pferdesportler bekannt und auch erfolgreich.





## In wenigen Augenblicken ist man im Zentrum von Angermünde

Herzprung hat den wohl jüngsten Vorsteher aller Orte die zur Stadt Angermünde gehören. Im Nordosten des Landes Brandenburg in der Nähe der Stadt Angermünde liegt das Angerdorf. „Ja, ich bin 31 und das gab es in der Geschichte unserer kleinen Gemeinde wohl noch nie. Aber ich mache das sehr gern und was für mich wichtig ist, man akzeptiert mich und unterstützt mich auch“, sagt Tobias Kniebel.

Und schon kommt er ins Schwärmen, wenn er über seinen kleinen Ort berichten soll. „Ach, wir haben eine Menge zu bieten, auch wenn man das auf den ersten Blick so gar nicht vermutet.“

Der den Ort umgebende ländliche Naturraum der Uckermark zwischen dem Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin und dem Nationalpark Unteres Odertal ist besonders geeignet für einen erholsamen Urlaub abseits des Lärms der Städte. Diese faszinierende Landschaft lädt zum Baden, Wandern und Radfahren ein. 264 Einwohner zählt Herzprung derzeit. Bekannt ist der Ort auch durch seinen FKK-Verein.



Der Sport- und FKK-Verein e.V. Herzprung ist ein Familiensportverein, dem die sportliche Breitenbewegung für Familien mit Kindern und Senioren unter den Bedingungen der Freikörperkultur besonders am Herzen liegt. Licht, Luft und Sonne sind unsere ständigen Begleiter bei der unbedeckten Ausübung der einzelnen Sportarten und dem Vereinsleben. Darüber hinaus ist im Ort der Dorfverein sehr aktiv. Die Freiwillige Feuerwehr, die inzwischen schon 90 Jahre besteht, und zwei Angelvereine bestimmen mit das Leben im Dorf.

Zum Leben in Herzprung gehören traditionelle Feste, wie im Januar das Weihnachtsbaumverbrennen, im Mai der „Tanz in den Mai“, das Neptunfest und der Martinsumzug. Gerade dieser ist immer sehr attraktiv



auch für die Kinder der Nachbarorte. Es wird die Geschichte des Martin von Tours erzählt, der einst am Stadttor von Amiens als Soldat hoch zu Ross einem frierenden Bettler begegnete. Ihm schenkte er die mit dem Schwert geteilte Hälfte seines Mantels; in der folgenden Nacht erschien ihm dann Christus mit dem Mantelstück bekleidet: Er war es, der Martin als Bettler prüfte.

Der Ortsvorsteher lädt gern in den Ort ein. „Es gibt bei uns durchaus attraktive Ferienhäuser und Ferienwohnungen. Wer bei uns Urlaub machen will, findet das, was er sonst eventuell nicht hat Ruhe. Die Gegend lädt ein, um die Natur zu genießen und das entweder zu Fuß oder auch auf den sehr schönen Radwegen. Von Herzprung sind es nur knapp vier Kilometer bis zum Zentrum von Angermünde und wer dann noch eine weitere Reise mit dem Auto unternehmen möchte, die Autobahn ist in wenigen Minuten erreicht.“ Kniebel kann allerdings auch eine längere Radtour empfehlen, die dann bis an die Oder führen könnte.



Bei allen Aktivitäten rund um das Dorf kann sich der Ortsvorsteher auf zahlreiche Helfer im Ort verlassen. Einer von

ihnen ist Achim Kühn. „Er ist so etwas wie die gute Seele von Herzprung“, erklärt Tobias Kniebel.







**Straßenverzeichnis**

Ahornweg	E2	Erlenweg	D2
Am Kamp	C4	Ernst-Kamieth-Straße	C2
Am Krötenberg	B4	Espelkamper Weg	D3/13
Am Plattenwerk	CD2-3	Fischerstraße	B4
Am Tanger	CD2	Freiligrathstraße	D6
Am Waldrand	E2	Gartenstraße	BC4
An der MTS	B5	Georg-Wolf-Straße	BC2
An der Umgehungsstraße	C5	Goethestraße	D6
Bahnhofplatz	C4	Grundmühlenweg	BC3
Bergstraße	C3	Gustav-Bruhn-Straße	B2
Berliner Straße	BC4	Heinestraße	C6
Birkenallee	E2-D3	Heinrichstraße	BC4
Birkenweg	C2-3	Herweghstraße	C6
Bleiche	B5	Himmelsleiter	B4/6
Blumberger Mühlenweg	A3	Hoher Steinweg	BC4
Brüderstraße	C4	Jägerstraße	C4-B5
Büchnerstraße	CD6	Jahnstraße	C3
Ehm-Welk-Straße	D3-4	Joachimsthaler Straße	BC3
Emaillergasse	C4/12	Kapellenweg	C3
Erlengrund	D2	Karlststraße	C4
		Kastanienallee	E1-2
		Kirchgasse	B4/2
		Kirchplatz	B4/1
		Klostergasse	C4/8
		Klosterplatz	C4/11
		Klosterstraße	C4
		Loesener Gasse	C4/7
		Lüdger Weg	D3
		Markt	BC4/3
		Martinsgasse	B5/5
		Mudrowweg	CD5
		Mündesee-promenade	B4
		Mürower Weg	A4
		Nordring	E4
		Oberwall	C4-5
		Oderberger Straße	CD4
		Parkweg	DE1
		Pestalozzistraße	BC2
		Prenzlauer Straße	A3-B4
		Puschkinallee	C5-E3
		Radweg am Mündesee	AB4-6
		Richtstraße	BC4
		Rosenstraße	C4
		Rudolf-Breitscheid-Str.	D1-C3
		Rudolf-Harbig-Straße	BC2
		Scharfrichtergasse	B4/4
		Schillerplatz	D6
		Schleusenstraße	C4/9
		Schloßswall	B4
		Schmargendorfer Weg	E2
		Schwedter Straße	C5-6
		Seestraße	B4-5
		Sektor	B4
		Sternfelder Straße	E2-3
		Straße des Friedens	CD4
		Südring	E4
		Templiner Straße	B3-4
		Triftstraße	C3
		Unterwall	BC5
		Wallgarten	C4
		Wasserstraße	B4
		W.-Seelenbinder-Str.	C2
		Wiesenstraße	C3
		Zuchenberger Straße	E1-2
		Zur Hamey	B5
		Zur Stadtmauer	B4-C5/10

- 1 Kirchplatz
  - 2 Kirchgasse
  - 3 Markt
  - 4 Scharfrichtergasse
  - 5 Martinsgasse
  - 6 Himmelsleiter
  - 7 Loesener Gasse
  - 8 Klostergasse
  - 9 Schleusenstraße
  - 10 Zur Stadtmauer
  - 11 Klosterplatz
  - 12 Emaillergasse
  - 13 Espelkamper Weg
- Behindertengerechtes WC
  - Schule
  - Feuerwehr



# Fenster von hilzinger in Angermünde

**E**in Fenster lässt das Licht in unser Leben. Es schafft Wärme und Wohlbehagen, sorgt für Ruhe und Entspannung und es schützt das, was uns wichtig ist. Ein Fenster ist viel mehr, als wir zunächst denken. Aus diesem Grund sollte ein Fenster die höchste



*Geschäftsführer Helmut Hilzinger steht für Effizienz bei Fenstern und Türen.*

Qualität besitzen, damit Sie lange daran Freude haben. Vertrauen Sie deshalb hilzinger. Deutschlands großer Fenstermarke. Die hilzinger Unternehmensgruppe produziert Fenster und Türen aus Kunststoff, Holz, Holz-Aluminium und Aluminium sowie Haus-

türen und Innentüren. Die Beratung, der Verkauf und die Montage hier in der Region erfolgen über den Standort in Angermünde. Jedes Fenster wird passgenau nach dem RAL-Gütezeichen angefertigt und fachgerecht montiert. Betriebsleiter Jens Wichmann und sein Team betreuen Bauherren, Modernisierer, Wohnungswirtschaft und Fachhandel immer mit dem Anspruch, für jede Situation die optimale Lösung zu finden. Unsere Elemente werden ausschließlich von Fachfirmen aus der Region montiert, die nach dem neuesten Stand der Technik sauber und zuverlässig arbeiten. Neben Standardfenstern in weiß oder farbig bietet hilzinger auch Schallschutzfenster, Sicherheitsfenster, Sonderelemente, Schiebetüren, hochdämmende Effizienzhausfenster, Passivhausfenster. Zum Einsatz kommen moderne 2-fach oder 3-fach Verglasungen und hochwertige Komfortbeschläge mit hoher Lebensdauer. Selbstverständlich gibt es auch Fliegenschutzlösungen, Rollläden, Fensterbänke und alles, was zum



*Matura City ist ein innovatives Kastendoppelfenster.*

Fenster dazu gehört. Die neueste Innovation ist das von hilzinger entwickelte Kastendoppelfenster Matura City. Das Fenster verfügt über eine hervorragenden Wärmeschutz, extrem gute Schalldämmung sowie einen außergewöhnlichen Einbruchschutz. Dabei bietet Matura City ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis.

**hilzinger GmbH**  
Fenster und Türen  
Nordring 6  
16 278 Angermünde  
Tel. 0 33 31/27 37 31  
Fax 0 33 31/27 37 30  
[www.hilzinger.de](http://www.hilzinger.de)

